

Pressemitteilung

14.9.2023

Neue Kunstlieder: Vocations verbindet auf einzigartige Weise Poesie und Musik

Lieder für die Gegenwart: Das Projekt „**Vocations – Reimagining the Lied**“ zeigt, wie Kunstlieder heute klingen können – geschaffen von Künstler:innen, die in unterschiedlichen Kunstformen und in mehreren Sprachen an den Grenzen von Dichtung und Musik arbeiten. Vocations bringt auf einzigartige Weise zeitgenössische Lyrik und Neue Musik zusammen. Vier Dichter:innen und vier Komponist:innen haben gemeinsam Kunstlieder in mehreren Sprachen entwickelt, die in Konzerten am 26. Oktober und 21. Dezember 2023 im Heimathafen Neukölln in Berlin Premiere feiern.

„Mit Vocations beleben wir das Kunstlied neu und transformieren es in die Gegenwart. Für uns zelebriert dieses Genre die Fusion von Poesie und Musik in der Aufführung, aber seine Rezeption erfordert eine Neuerfindung. Deshalb wollen wir es für neue Perspektiven, Interpretationen und Zuhörer öffnen. Gleichzeitig wollen wir mit dem Projekt einen Grundstein für zukünftige transdisziplinäre künstlerische Kooperationen und den Aufbau einer Gemeinschaft legen“, so der Dichter und Künstlerische Leiter von Vocations, **Tomás Cohen**.

Was alles kann ein Lied heute sein? Wie kann das gerade im Umgang mit lyrischen Texten oft traditionell geprägte heutige Kunstlied neu imaginiert werden? Autor **Nail Doğan** (*1988) und Komponist **Cenk Ergün** (*1978), Dichter **Felipe Sáez Riquelme** (*1986) und Multimediakomponist **VictorPiano** (*1991), Dichterin **Cia Rinne** (*1973) und Komponistin **Catalina Rueda** (*1989), Dichterin und Prosaautorin **Avrina Prabala-Joslin** (*1992) und Komponistin und Sängerin **Sol-i So** (*1990) finden vielfältige künstlerische Antworten. Sie haben in Duos zusammengearbeitet und in engem kreativen Austausch Texte und Musik für neue Kunstlied-Kompositionen entwickelt. Die Ergebnisse sind poetisch, experimentell und berührend.

Im Oktober und Dezember 2023 feiern die neuen Kunstlieder **im** Heimathafen Neukölln in Berlin Premiere. Am 26. Oktober führen Sängerin Angelika Luz und Schlagzeuger Rie Watanabe den Zyklus „after you, i learned to plant a poem, grow a song“ von Avrina Prabala-Joslin und Sol-i So auf. Der Liedzyklus „Animita“ für Tenor und Live Electronics von Felipe Sáez Riquelme und VictorPiano wird interpretiert von Sänger Francisco Huerta und dem Komponisten selbst. Am 21. Dezember präsentieren Sängerin Cansu Tanrikulu und Nick Dunston am Kontrabass den Zyklus „derializiös“ von Nail Doğan und Cenk Ergün, und das Stück „Disparitions“ von Cia Rinne und Catalina Rueda wird interpretiert von Sängerin Johanna Vargas und Pianistin Magdalena Cerezo. Moderatorin Boussa Thiam führt durch beide Abende.

Haus für Poesie
Knaackstr. 97, 10435 Berlin
Tel: +49. 30. 485245 – 0
www.haus-fuer-poesie.org

Haus_
für_
Poesie

Mit Salonabenden am 9. Oktober und 16. November in der Akademie der Künste am Hanseatenweg knüpft Vocations zudem an die Tradition musikalisch-literarischer Salons an und belebt sie neu. Berliner Lyriker:innen und Künstler:innen der Neue Musik-Szene sind zum transdisziplinären Austausch und zu künstlerischen Interventionen eingeladen. Zudem bieten die Salons die Möglichkeit, Einblick in die Arbeit der an Vocations beteiligten Künstler:innen und den Prozess des Kunstliedschreibens zu erhalten.

In einem Workshop können Interessierte darüber hinaus am 16. November im Haus für Poesie die besondere Beziehung von Poesie und Musik im Kunstlied und die dehierarchisierenden Potenziale des Genres untersuchen.

Termine

Montag, 09.10.2023, 19.30 Uhr

Vocations – Reimagining the Lied: Salon

Mit Beiträgen von: Cécile Madelin & Marine Madelin, Svetlana Mamresheva, Avrina Prabala-Joslin & Felipe Sáez Riquelme, VictorPiano, Sol-i So & Bo-Sung Kim sowie weitere Überraschungsbeiträge

Moderation: Audrey Naline

Veranstaltungsort: Akademie der Künste, Hanseatenweg 10, 10557 Berlin

Tickets: 5/3€

[Vocations Salons | Akademie der Künste, Berlin \(adk.de\)](http://VocationsSalons|Akademie%20der%20Kuenste,%20Berlin%20(adk.de))

Donnerstag, 26.10.2023, 19.30 Uhr

Vocations – Reimagining the Lied: Premiere

Neue Kunstlieder von: Avrina Prabala-Joslin & Sol-i So (Gesang: Angelika Luz, Schlagzeug: Rie Watanabe) | VictorPiano & Felipe Sáez Riquelme (Gesang: Francisco Huerta, Live Electronics: VictorPiano)

Moderation: Boussa Thiam

Veranstaltungsort: Heimathafen Neukölln, Karl-Marx-Str. 141, 12043 Berlin

Tickets: 10/8€

<https://heimathafen-neukoelln.de/events/vocations/>

Donnerstag, 16.11.2023, 15 Uhr

Intimate Revolts: Workshop

Mit: Kira Henkel & VictorPiano, Felipe Sáez Riquelme, Catalina Rueda

Veranstaltungsort: Haus für Poesie, Knaackstr. 97, 10435 Berlin

Eintritt frei, Anmeldung unter mail@haus-fuer-poesie.org

Donnerstag, 16.11.2023, 19.30

Vocations – Reimagining the Lied: Salonabend

Mit Beiträgen von Ursula Hesse von den Steinen, Susie Asado, Cia Rinne & Daniel Roth, Nail Doğan & Hicham El Madkouri, Catalina Rueda

Haus für Poesie
Knaackstr. 97, 10435 Berlin
Tel: +49. 30. 485245 – 0
www.haus-fuer-poesie.org

Haus_
für_
Poesie

Sowie weitere Überraschungsbeiträge

Moderation: Audrey Naline

Veranstaltungsort: Akademie der Künste, Hanseatenweg 10, 10557 Berlin

Tickets: 5/3 €

[Vocations Salons | Akademie der Künste, Berlin \(adk.de\)](http://VocationsSalons.de)

Do 21.12.2023, 19.30 Uhr

Vocations – Reimagining the Lied: Premiere

Neue Kunstlieder von: Nail Doğan & Cenk Ergün (Gesang: Cansu Tanrikulu, Kontrabass: Nick Dunston), Cia Rinne & Catalina Rueda (Gesang: Johanna Vargas, Präpariertes

Klavier: Magdalena Cerezo)

Moderation: Boussa Thiam

Veranstaltungsort: Heimathafen Neukölln, Karl-Marx-Str. 141, 12043 Berlin

Tickets: 10/8€

[VOCATIONS - Heimathafen Neukölln \(heimathafen-neukoelln.de\)](http://Vocations.de)

Informationen zum Projekt:

<https://www.haus-fuer-poesie.org>

Pressekontakt:

Jutta Büchter

vocations@haus-fuer-poesie.org

Website

haus-fuer-poesie.org

Social Media

Facebook [hausfuerpoesie](https://www.facebook.com/hausfuerpoesie)

Instagram [hausfuerpoesie](https://www.instagram.com/hausfuerpoesie)

Vocations ist eine Kooperation von Haus für Poesie mit JUNGE AKADEMIE, Akademie der Künste Berlin, Kulturstiftung Schloss Wiepersdorf, Heimathafen Neukölln und Universität Hamburg. Gefördert aus Mitteln der Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt des Landes Berlin im Rahmen der Spartenoffenen Förderung.